|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Inhaltsbereich | | | Lehren und Lernen | |
| 2.3 | | Lern- und Bildungsangebot | | |
| 2.3.1 | | Die Schule gestaltet ein differenziertes und standortgerechtes unterrichtliches Angebot. | | |
|  | | | |
| Kontaktdaten | | | |
| Schulform | | | Berufskolleg |
| Name der Schule | | | Berufskolleg Castrop-Rauxel |
| Schulleitung | | | Fred Nierhauve |
| Adresse | | | Wartburgstraße 100, 44579 Castrop-Rauxel |
| Telefon | | | 0 23 05 / 972 210 |
| E-Mail der Schule | | | 192934.dienst@schule.nrw.de |
| Webadresse der Schule | | | http://www.bkcr.net |
|  | | | |
| Praxisbeispiel | | | |
| Titel | | | Offene Lernräume zur Unterstützung schüleraktivierender Lernarrangements |
| Ziel | | | Praxisbeispiel |
| Zielgruppe | | | alle Lerngruppen |
|  | | | |
| Ausführliche Beschreibung des Praxisbeispiels | | | |
| Nach der Kernsanierung des Hauptgebäudes des Berufskollegs Castrop-Rauxel wird nun ein neues pädagogisches Konzept umgesetzt und weiterentwickelt. Vier neue große Bereiche beinhalten zwischen den einzelnen (Klassen-)Räumen keine trennenden Wände mehr. Die Bereiche bieten Platz für 20 Lerngruppen. Auf diese Weise setzt das Gebäude neue Maßstäbe in NRW.  Die neuen, jetzt offenen, Lernräume bietet ideale Vorrausetzungen zur Umsetzung und Implementierung zahlreicher bereits erprobter aber auch neuer schüleraktivierender Lernarrangements. Diese werden von wechselnden Bildungsgangteams - sogenannten Kompetenzteams für selbstgesteuertes Lernen – weiterentwickelt.  Die neuen Bereiche setzen sich jeweils aus unterschiedlichen Nutzungsbereichen zusammen und beinhalten u. a. moderne Active-Boards, akustisch gedämmte Inseln, flexible Möblierung, PC-Rechercheinseln und je einen offenen Lehrerbereich, aber auch klassische Möblierung für Unterrichtsgespräche oder Klausuren. Die Räumlichkeiten erleichtern somit den Zugriff auf (neue) Medien, das Lernen in Partner- oder Gruppenarbeit, Präsentationen von Arbeitsergebnissen, Schülerbeobachtung oder  -kontakt und vieles mehr.  Das „offene Raumkonzept“ passt ideal zum Leitbild der Schule und erfüllt seinen Anspruch, „…durch selbstgesteuertes Lernen die Entwicklung von Eigenverantwortung und Selbstständigkeit in einer unterstützenden, sorgenden und offenen, freundlichen Lernumgebung …“ zu verwirklichen. Das zugrunde liegende didaktische Konzept hat zum Ziel, schüleraktivierende, selbst gesteuerte Lernprozesse zu initiieren und zu festigen. Die räumlichen Vorrausetzungen sollen die Kreativität und Flexibilität der Lehrenden und Lernenden anregen und die dem Konzept zugrunde liegenden didaktischen Prozesse unterstützen und fördern. Die offenen Räume ermöglichen den Lehrenden und Lernenden aktive Beteiligung und Mitgestaltung des Lernprozesses. Insbesondere die Lernenden sollen ihr Handeln selbst organisieren und dazu befähigt werden, Probleme und Aufgaben zunehmend selbstständig zu lösen.  Eine Kurzbeschreibung mit Bildern finden Sie unter https://oc-ext.bkcr.info/index.php/s/uJMqb6CpOseKSef . | | | |
|  | | | |
| Kontaktpersonen | | | |
| Kontaktdaten der Ansprechpartnerin/ des Ansprechpartners | | | Fred Nierhauve Magdalena Fohrmann   office@bkcr.de  02305 97221-0 |
|  | | | |
| Kontaktmöglichkeiten | | | |
| Telefonisch | | | Ja  Nein |
| E-Mail | | | Ja  Nein |
| Persönliches Gespräch | | | Ja, nach Absprache  Nein |
| Hospitation | | | Ja, nach Absprache  Nein |